

Unbekannte Romanik (Bamberg / Heldburg, 14–16 Jun 18)

Bamberg / Bad Colberg-Heldburg, 14.–16.06.2018

Deutsches Burgenmuseum

Tagung Unbekannte Romanik. Ein Wandgemälde in der Sammlung des Deutschen Burgenmuseums

Veranstalter:

Deutsches Burgenmuseum Veste Heldburg in Verbindung mit der Universität Bonn und der Universität Bamberg (ZeMas)

Mit Unterstützung der Ernst von Siemens Kunststiftung (Kunst auf Lager)

Programm (Stand 1.3.2018)

Donnerstag, 14.6. 2018 Nachmittag

Anreise

Fakultativ (Studierende ZeMas / Lehrstühle für Kunstgeschichte): Stadtführung Bamberg

Do 14.6.

Uni Bamberg

18.00 Abendvortrag – in Zusammenarbeit mit Lehrstuhl I für Kunstgeschichte

Dr. Helmut Stampfer: Romanische Wandmalerei in Südtirol

Anschließend: Abendessen (Selbstkostenbasis)

Fr 15.6.

Heldburg, 9.00 Abfahrt

[Bustransfer ab Bamberg; Willkommenskaffee]

Teil 1: Provenienz, Bestandsaufnahme und Präsentation

10.30 Uhr – Begrüßung Bürgermeisterin Katja Kieslich, Vorsitzende des Trägervereins Deutsches Burgenmuseum; G. Ulrich Großmann, 2. Vorsitzender.

Einführung durch Organisatoren/Kooperationspartner (DBMH, ZeMas, SFB 1167 Bonn), Konzept und Ziel der Tagung

11.00 Uhr – G. Ulrich Großmann: Der Weg der Wandmalereien auf die Heldburg

11.30 Uhr – Anja Grebe: Hängungs- und Präsentationskonzept

12.00 Uhr – Harald Wolter-von dem Knesebeck: Die große Reiterkampfszene - Annäherungen an die Ikonographie

Diskussion

12.45-14.00 Uhr – Mittagspause [Imbiss auf der Heldburg, Selbstkostenbasis]

Teil 2: Materieller Befund und Restaurierung

14.00 Uhr – Christoph Merzenich: Zum Konzept der Restaurierung und Konservierung der Wandmalerei-Fragmente

14.30 Uhr – Nico Wörner: Die einzelnen Schritte der Restaurierung und Befunde

Diskussion vor den Originalen

16.00 Uhr – Kaffeepause

16.30 Uhr – Ulrich Großmann/Anja Grebe/Elke Elbers: Führung durch das Deutsche Burgenmuseum

18.00 Uhr – Rückfahrt nach Bamberg

20.00 Uhr – Abendessen in Bamberg / Bierkeller (Selbstkostenbasis)

Sa 16.6.

Bamberg

Teil 3: Stilistische und ikonographische Annäherungen

9.00 Uhr – Judith Bangerter-Paetz: Raumausstattungen in Burgen der Romanik

9.45 Uhr – T  rence Le Deschault de Monredon: Profane Wandmalerei der Romanik in Frankreich (Arbeitstitel, in französisch)

10.30 Uhr – Goswin von Mallinckrodt: Die romanischen Wandmalereien der Gamburg

11.15 Uhr – Kaffeepause

11.45 Uhr – Christopher Retsch/Fabian Brenker: Analyse von Waffen und R  stungen des Gemäldes auf der Heldburg

12.30 Uhr – Steffen Kremer: Analyse der Wappen-Fragmenten und Schilde

13.15-14.30 Uhr – Mittagspause

Teil 4: Motivische Annäherungen

14.30 Uhr – Anja Grebe: Profan oder doch sakral? Reiterk  mpfe in Buchmalerei der Romanik

15.15 Uhr – Philipp Burdy: Schlachten und Ritterk  mpfe in der französischen Literatur des Hochmittelalters (Arbeitstitel)

16.00 Uhr – Birgit Zacke: Feindschaft, Krieg und Schlacht in Bild und Text im Hochmittelalter

16.45 Uhr – Abschlussdiskussion

17.15 Uhr – Ausklang bei Apéro

Es wird keine Tagungsgebühr erhoben. Anmeldung ist jedoch erforderlich (wegen des Bustransfers), für Kaffeepausen wird um einen freiwilligen Obulus gebeten.

Anmeldungen an:

Prof. Dr. G. Ulrich Großmann (GNM Nürnberg, 0911/1331-100)

Mail: g.u.grossmann@gnm.de

Quellennachweis:

CONF: Unbekannte Romanik (Bamberg / Heldburg, 14-16 Jun 18). In: ArtHist.net, 29.04.2018. Letzter Zugriff 27.09.2026. <<https://arthist.net/archive/18005>>.